



# Inhalte

## Strukturierte Inhalte: der Hypertext

Bevor Sie irgendwelche Inhalte in Ihre Site einstellen, sollten Sie sich Klarheit darüber verschaffen, in welcher **Ordnung** diese präsentiert werden sollen.

Ein Contentmanagement-System wie Joomla! muss nicht verwendet werden, wenn man nur eine einzige kleine Homepage erstellen will - das ist mit Kanonen auf Spatzen schießen. Wenn man eine Visitenkarte druckt, dann nummeriert man dort auch nicht die eine Seite und heftet kein Inhaltsverzeichnis davor und kein Schlagwortregister dahinter, erstellt keine Fußnoten und kein Abbildungsverzeichnis ...

Möchte man dagegen eine Vielzahl von Informationen veröffentlichen, dann ist Joomla! genau das Richtige. Damit diese Informationsflut von den Usern aber auch genutzt werden kann, müssen die Informationen sinnvoll geordnet und intuitiv verknüpft werden: Wir gehen *nicht* davon aus, dass der User die ganze Site von vorne nach hinten durchlesen wird, sondern wir gehen von einem User aus, der sich nur punktuell für bestimmte Bereiche interessiert.

Damit dieser User genau das und nur das findet, was er gerade sucht, muss er die gewünschten Informationen, ohne lange Suche möglichst präzise anwählen können. Deshalb stellen wir unsere Informationen nicht als einen einzigen langen Text mit einem Anfang und einem Ende ins Netz, sondern wir schreiben zu verschiedenen Themen einzelne Artikel und verweisen an geeigneten Stellen zu den zugehörigen Informationen in anderen Artikeln. Wir schreiben nicht einen langen allgemeinen



Text, sondern viele kleine spezialisierte Texte: Unsere Site soll also nicht so sein, wie ein Roman, sondern eher wie eine Zeitschrift oder wie ein Nachschlagewerk. Ein langer, zusammenhängender Text, der Informationen in einer ganz bestimmten Reihenfolge darbietet wie Perlen, die an einer Schnur hängen, nennt man

**linear**. Romane, einzelne Artikel, einzelne Beiträge in einem Schulbuch sind solche lineare Texte. (**Informationen als Perlenkette**)

Werden Informationen querverknüpft dargeboten, dann spricht man von einem **Hypertext**. Das WWW(World Wide Web: Internet) kann als großer Hypertext verstanden werden. Andere Beispiele sind die Wikipedia-Site oder auch das berühmte Nachschlagewerk Brockhaus Enzyklopädie: Darin werden diejenigen Begriffe besonders gekennzeichnet, zu welchen es einen Eintrag gibt (**Informationen als gewebter Teppich**)



## Strukturierte Inhalte: Bereiche, Kategorien und Beiträge

Die kleinste Informationseinheit bei Joomla! ist der *Beitrag*. Er entspricht in etwa einem Artikel oder einer Meldung in einer Zeitschrift. Alle Inhalte, die Sie in Joomla! veröffentlichen, schreiben Sie als Beiträge.

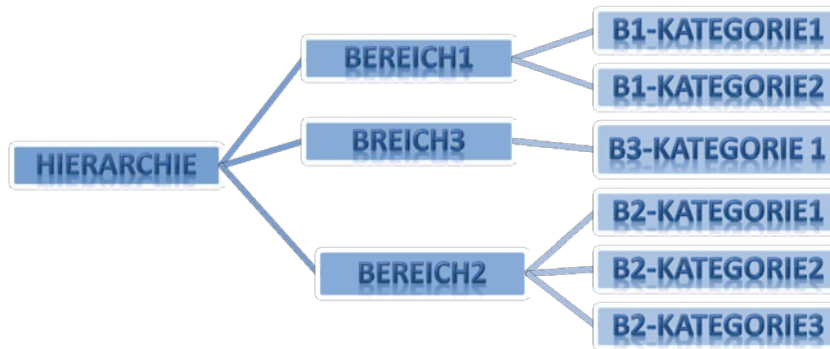
In Joomla! organisieren Sie Informationen, indem Sie Beiträge **Bereichen und Kategorien** zuordnen, wobei die Ordnungsebene der Bereiche über jener der Kategorien liegt. Stellen Sie sich einen Bereich als einen Schrank vor und eine Kategorie als eine Schublade darin. Wenn Sie nun Informationen in einen Beitrag schreiben, dann legen Sie diese Inhalte bildlich gesprochen in eine bestimmte Schublade eines bestimmten Schanks.

Ein Beispiel: In einem Webshop für Möbel erstellen Sie die Bereiche *Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche* ... als Wohnzimmer-Kategorien erstellen Sie *Sofas, Regal, Schränke* ..., als Schlafzimmer-Kategorien erstellen Sie *Betten, Matratzen, Kommoden* ... (so z. B. bei Ikea.de, wo die Bereiche tatsächlich *Bereiche* heißen!)

Ein bestimmtes Bett bieten Sie dann auf einem bestimmten Bett-Beitrag an, die dem Bereich *Schlafzimmer* und der Kategorie *Betten* zugeordnet ist und in dem Informationen zu dem besagten Bett stehen.

Beiträge, die logisch keinem Bereich zugeordnet werden können, können Sie auch **unkategorisiert** erstellen: z. B. das Impressum, eine Hilfe-Seite ...

Bevor Sie an der Erstellung von Beiträgen zuwenden, sollten Sie die logische Struktur der Site entwerfen und die entsprechenden Bereiche und Kategorien anfertigen. (Natürlich können Sie auch im Nachhinein jederzeit neue Bereiche und Kategorien hinzufügen)



## Bereiche erstellen

Erstellen Sie über das Kontrollzentrum des Backends neue Bereiche. Vergeben Sie einen sinnvollen Titel und belassen Sie die anderen Voreinstellungen: Freigeben: ja/ Zugriffsebene: Öffentlich/ Bild: ... wählen Sie ein passendes Bild aus (falls Sie mit den vorgegebenen Bildern unzufrieden sind, können Sie sich auch ein eigenes erstellen und es dann in das Verzeichnis **Media/ stories** hochladen: Site/ Medien -> in den Ordner Media/ stories wechseln und auf den *Durchsuchen*-Button klicken. Im neuen Fenster zu der gewünschten Datei navigieren und diese auswählen. Wenn im Medienfenster der Pfad und der Dateiname stehen auf den Button *upload starten* klicken. Das neue Bild erscheint in der *Thumbnail*-Ansicht (*Daumennagel*-Ansicht: verkleinerte Vorschau der im Verzeichnis abgelegten Bild-Dateien). Wenn Sie nun wieder zum Bereich wechseln, dann können Sie das neue Bild in dem Kombinationsfeld auswählen und damit dem Bereich zuordnen.

## Kategorien erstellen

Erstellen Sie über das Kontrollzentrum des Backends neue Kategorien. Ordnen Sie diese einem Bereich zu.

## Beiträge erstellen

Erstellen Sie über das Kontrollzentrum des Backends einen neuen Beitrag. Ordnen Sie diese einem Bereich und einer Kategorie zu. Probieren Sie die Möglichkeiten des Texteditors aus: implementieren Sie ein internes Bild (es ist lokal auf dem Server gespeichert) und ein externes Bild (es ist irgendwo im Internet und Sie verweisen nur darauf: trotzdem wird es auf Ihrer Homepage angezeigt), setzen Sie interne Links (auf einen Beitrag auf Ihrer eigenen Site – möglichst im gleichen Fenster) und externe Links (auf eine Homepage in einer anderen Site – möglichst in einem neuen Fenster) und einen mailto-Link, der beim Klicken den Mail-Client (z. B. Outlook) aufruft. Probieren Sie die Html-Ansicht – und benutzen Sie sie: vorsichtig. Setzen Sie Seitenumbrüche. Bestimmen Sie (sinnvolle) Metadaten/ Schlagwörter (das wird später noch eine wichtige Rolle spielen) ...

Erstellen Sie ein Impressum für Ihre Site:

[http://haerting.de/de/3\\_lawraw/faqs/faq\\_webimpressum.php](http://haerting.de/de/3_lawraw/faqs/faq_webimpressum.php)

<http://www.e-recht24.de/impressum-generator/?k=Impressum&se=Adwords&p=0.08>

Erstellen Sie Ihre ersten Info-Seiten.

- Mehrseitig: Teilen Sie diese auf mehrere Seiten (Pages) auf
- Bilder: lockern Sie die Texte durch Bilder auf
- Struktur: Verwenden Sie Absätze, Zwischenüberschriften, horizontale Linien, Tabellen und Listen ... um die Lesbarkeit Ihrer Site zu verbessern
- Links: Nutzen Sie konsequent die Vorarbeit anderer Stellen und verlinken Sie auf seriöse Informationsangebote – achten Sie dabei unbedingt darauf, dass die verlinkten Seiten aktuell und möglichst nah an der Quelle sind (bei Lehrplänen sollte man besser auf die Seite des Bildungsservers verweisen, als auf die Seite eines Schülers, der die gleichen Lehrplaninformationen zur Verfügung stellt). Kalkulieren Sie ein, dass sich durch Aktualisierungen Änderungen ergeben können: so ist es besser auf die Seite der Lehrpläne insgesamt zu verlinken, als auf den Lehrplan selbst, denn wenn dieser sich ändert, dann wird der erste Link immer noch treffen, der zweite Link aber wird gebrochen sein.
- Distanzieren Sie sich von den Aussagen externer Anbieter: <http://de.wikipedia.org/wiki/Disclaimer>

Joomla! trennt strikt zwischen Form und Inhalt, also zwischen dem WIE (Form) etwas dargestellt wird und dem WAS (Inhalt) dargestellt wird.